



0



FACEBOOK



E-MAIL



TWITTER



GOOGLE+



FEEDBACK



MERKLISTE

„Bügeln keine Ideen ab“

# Stadt Bassum lädt zum Kreativ-Workshop ein

14.11.17



Der Stadtentwicklungsprozess geht weiter.

© Jaurisch

**Bassum - Von Frauke Albrecht. Think outside the Box – fordert die Stadt Bassum ihre Bürger auf. Was bedeutet, dass sie über bisherige Grenzen hinweg denken sollen. Bürgermeister Christian Porsch und sein Stellvertreter Norbert Lyko laden für Samstag, 25. November, zum Kreativ-Workshop ein. Damit setzt sich der Stadtentwicklungsprozess fort.**

Nach der Auftaktveranstaltung im Oktober, die mit 200 Personen gut besucht war, beginnt nun die eigentliche Arbeit. Die Teilnehmer sollen erste Maßnahmen und Ziele erarbeiten. Dabei soll es (fast) keine Tabus geben. Lyko: „Wir bügeln keine Ideen ab.“ Wohl aber stehen die Mitarbeiter der Lenkungsgruppe mit Hintergrundwissen bereit. Man wolle vermeiden, Themen aufzunehmen, an denen sich Politik und Verwaltung seit Jahren vergeblich die Zähne ausbeißen.



0



FACEBOOK



E-MAIL



TWITTER



GOOGLE+



FEEDBACK



MERKLISTE

Porsch nennt ein Beispiel: „Seit Jahren gibt es den Wunsch, einen Supermarkt in die Innenstadt zu holen.“ Die Umsetzung hapert an der mangelnden Bereitschaft der Märkte, sich dort niederzulassen. Es sei also nicht ausreichend, lediglich den Wunsch zu äußern. Ziel des Kreativworkshops soll sein, Möglichkeiten zu nennen, die Ziele umzusetzen. Porsch: „Mich interessiert, wie Geschäfte aussehen müssten, damit Bassumer dort und nicht im Internet einkaufen.“

## Sechs Arbeitsgruppen werden gebildet

Um die Arbeit zu erleichtern, werden Arbeitsgruppen gebildet. Es wird sechs Gruppen geben – zu den Themen Wohnen, soziale Infrastruktur, Innenstadt und Einzelhandel, Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt sowie Sport, Freizeit, Kultur und Tourismus. Die sechste befasst sich mit den Themen, die alle Handlungsfelder berühren. Lyko nennt beispielsweise Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Inklusion.


Bisher haben sich 40 Teilnehmer angemeldet. Porsch: „60 bis 70 Personen wären gut.“ Dann sei immer noch ein gutes Arbeiten möglich. Um besser planen zu können, sollten sich die Interessenten bis zum 24. November (vormittags) bei Norbert Lyko (lyko@stadt.bassum.de) anmelden.

Der Workshop beginnt um 10 Uhr im neuen Trakt der Oberschule. „Nach einer Begrüßung und der Vorstellung der Methodik wollen wir direkt in die Diskussion einsteigen“, so Porsch. Um 13 Uhr wird Schluss sein. Zwischendurch wird es die Möglichkeit geben, sich zu stärken.

Und wie geht es danach weiter? Porsch: „Die Lenkungsgruppe wird die genannten Ziele aufarbeiten und auf Umsetzung prüfen.“ Im Idealfall werde eine Vorlage für die Politik erarbeitet.

Außerdem wird es weitere sogenannte Expertenrunden geben. Die nächste startet am 30. November um 18 Uhr in der Mensa der GS Mittelstraße. Dann sind die Senioren an der Reihe, Wünsche und Anregungen zu äußern. Im Februar wird es einen Familiendialog geben, im Frühjahr einen Bildungsdialog.

## Das könnte Sie auch interessieren

Anzeige von Taboola 

### Spiele dieses Spiel für 1 Minute und sieh wieso jeder süchtig danach ist

Vikings: Gratis Online Spiel

Anzeige



0

### 1 der Hausverkauf in Ihrer Region?



tig-verkaufen.de

Anzeige

FACEBOOK



E-MAIL

### t den alten Banken Angst

le Bank

Anzeige



TWITTER



GOOGLE+

### en sprichst du eine neue Sprache – mit dieser App von 100+ Experten

ine

Anzeige



FEEDBACK

### /pe - Anleger freuen sich über Rekordgewinne

.net

Anzeige



MERKLISTE

### Was Japan-Aktien für Anleger jetzt interessant machen könnte

Deutsche Bank

Anzeige

### Tolle Belohnung für Deutsche geboren vor 1981

Survey Compare

Anzeige

### Mit unseren angesagten Jacken kann der Herbst kommen.

TOM TAILOR

Anzeige

Kreiszeitung.de bei Facebook - Gefällt mir klicken und immer informiert sein